

Was lāuft bei uns in nāchster Zeit?

Mo.	27.3.	8:30	Gebetstreffen bei Maria Ellenberger
		20:00	Lenzchile Gebet
Mi.	29.3.	9:30	Kafi Chnopf
		14:00	Kreativ Treff (fūr Kinder ab 6 Jahren)
Do.	30.3.	20:00	Frūhlings-GV der Lenzchile
So.	2.4.	10:00	Gottesdienst mit Beni Leuenberger Mit Hūte, Mūsli, Kidstreff, Preteens und Teens

Thema: Wenn Gott uns Schweres zumutet!

(Leitfaden fūr Kleingruppen oder persōnliche Vertiefung)
Bibelstellen: 2. Korinther 12,6–10

Einstieg (in den Abend)

- Lest gemeinsam den Text aus 2. Kor.12,6–10

Diskussion und Reflexion (nur einzelne Fragen auswāhlen)

- Was hat von der Predigt bei dir nachgeklungen? Welche Fragen haben dich danach beschāftigt?
- Was zeigt uns dieser Abschnitt ūber die Rolle von Satan und jener von Gott im Ergehen von Paulus?
- Was bedeutet die Zusage Gottes fūr Paulus und fūr dich: "Meine Gnade ist alles, was du brauchst!"?
- Gilt die Zusage von Gottes "Gnade" und seiner "Kraft" auch wenn wir nicht verstehen, wofūr unser Leiden gut sein soll, oder gelten sie dann erst recht?
- Was bedeutet es zufrieden zu sein in der Abhāngigkeit von Gottes Gnade und versōhnt zu sein mit meinen Schwāchen, Entbehrungen, Schwierigkeiten, Verfolgungen und Beschimpfungen?

Gewohnheiten fūr den Alltag (konkrete Umsetzung)

- Welche schwierige, schmerzvolle Geschichte, die Gott in deinem Leben zulieſs, hat dir geholfen abhāngiger von Jesus zu sein? Wie wird diese Geschichte ein Segen auch ohne "Happyend"?
- Was passiert mit uns, wenn wir nicht versōhnt sind mit den Lasten, die Gott uns zumutet?
- Fūr wen wollt ihr um Verānderung und um Durchtragen beten, dessen Lasten ūberfordernd scheinen?

Was lāuft bei uns in nāchster Zeit?

Mo.	27.3.	8:30	Gebetstreffen bei Maria Ellenberger
		20:00	Lenzchile Gebet
Mi.	29.3.	9:30	Kafi Chnopf
		14:00	Kreativ Treff (fūr Kinder ab 6 Jahren)
Do.	30.3.	20:00	Frūhlings-GV der Lenzchile
So.	2.4.	10:00	Gottesdienst mit Beni Leuenberger Mit Hūte, Mūsli, Kidstreff, Preteens und Teens

Thema: Wenn Gott uns Schweres zumutet!

(Leitfaden fūr Kleingruppen oder persōnliche Vertiefung)
Bibelstellen: 2. Korinther 12,6–10

Einstieg (in den Abend)

- Lest gemeinsam den Text aus 2. Kor.12,6–10

Diskussion und Reflexion (nur einzelne Fragen auswāhlen)

- Was hat von der Predigt bei dir nachgeklungen? Welche Fragen haben dich danach beschāftigt?
- Was zeigt uns dieser Abschnitt ūber die Rolle von Satan und jener von Gott im Ergehen von Paulus?
- Was bedeutet die Zusage Gottes fūr Paulus und fūr dich: "Meine Gnade ist alles, was du brauchst!"?
- Gilt die Zusage von Gottes "Gnade" und seiner "Kraft" auch wenn wir nicht verstehen, wofūr unser Leiden gut sein soll, oder gelten sie dann erst recht?
- Was bedeutet es zufrieden zu sein in der Abhāngigkeit von Gottes Gnade und versōhnt zu sein mit meinen Schwāchen, Entbehrungen, Schwierigkeiten, Verfolgungen und Beschimpfungen?

Gewohnheiten fūr den Alltag (konkrete Umsetzung)

- Welche schwierige, schmerzvolle Geschichte, die Gott in deinem Leben zulieſs, hat dir geholfen abhāngiger von Jesus zu sein? Wie wird diese Geschichte ein Segen auch ohne "Happyend"?
- Was passiert mit uns, wenn wir nicht versōhnt sind mit den Lasten, die Gott uns zumutet?
- Fūr wen wollt ihr um Verānderung und um Durchtragen beten, dessen Lasten ūberfordernd scheinen?